



An die
Vorsitzende des Rates

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 23.03.2016

AN/0542/2016

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Gesundheitsausschuss	26.04.2016

Notruf für Gehörlose

Sehr geehrter Herr Dr. Heinen,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion bittet darum, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 06. April 2016 zu setzen:

Am 20. März 2016 hat der WDR in der Sendung „Westpol“ berichtet, mit welchen Schwierigkeiten es für Gehörlose verbunden ist, einen Notruf abzusetzen.

Vor diesem Hintergrund bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie können Gehörlose derzeit in Köln einen Notruf absetzen? Welche Schwierigkeiten sind damit verbunden?
2. Ist seitens der Feuerwehr angedacht, das Absetzen eines Notrufs künftig auch mittels moderner Kommunikationswege wie beispielsweise per SMS, Whatsapp-Nachricht oder E-Mail zu ermöglichen? Gibt es hierfür einen konkreten Zeit-Maßnahmen-Plan?
3. Wie ist die Situation in anderen deutschen Städten, beispielsweise in Hamburg?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
Fraktionsgeschäftsführer